
Produktname: CCRL2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab08168**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	40kDa

Antigen-Informationen

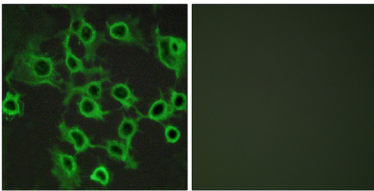
Genname	CCRL2
Alternative Namen	CCRL2; CCR11; CCR6; CKRX; CRAM; HCR; C-C chemokine receptor-like 2; Chemokine receptor CCR11; Chemokine receptor X; Putative MCP-1 chemokine receptor
Gen-ID	9034.0
SwissProt ID	O00421
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem CCRL2, hergestellt. Aminosäurebereich: 141–190

Hintergrund

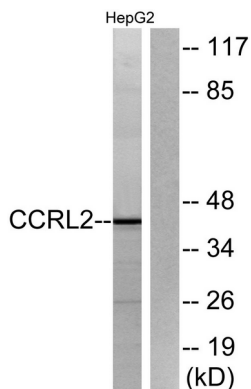
Dieses Gen kodiert für ein Chemokinrezeptor-ähnliches Protein, das vermutlich ein Sieben-Transmembran-Protein ist und am engsten mit CCR1 verwandt ist. Chemokine und ihre Rezeptoren vermitteln Signaltransduktion, die für die Rekrutierung von Effektorzellen des Immunsystems an den Entzündungsort entscheidend ist. Dieses Gen wird in primären Neutrophilen und primären Monozyten stark exprimiert und bei der Aktivierung von Neutrophilen sowie während der Differenzierung von Monozyten zu Makrophagen weiter hochreguliert. Die Funktion dieses Gens ist unbekannt. Es ist in der Region kartiert, in der sich der Chemokinrezeptor-Gencluster befindet. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Funktion: Rezeptor für CCL2, CCL5, CCL7 und CCL8. Gewebespezifität: Wird reichlich in Immungewebe wie Milz, fetaler Leber, Lymphknoten und Knochenmark exprimiert. Starke Expression auch in Lunge und Herz.

Forschungsbereich

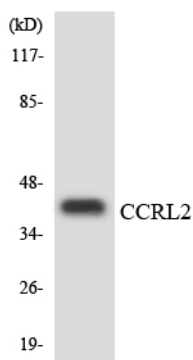
Bilddaten



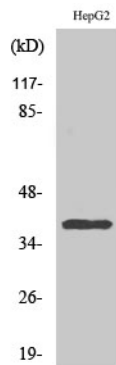
Immunfluoreszenzanalyse von COS7-Zellen mit dem CCRL2-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HepG2-Zellen unter Verwendung des CCRL2-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate von 293-Zellen unter Verwendung des CCRL2-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers CCRL2